

Berenberg Euro IG Credit

Jahresbericht, inklusive geprüftem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2025

Ein Investmentfonds mit Sondervermögenscharakter
(*Fonds commun de placement*) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes
vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen

R.C.S. Lux K2329



Berenberg Euro IG Credit

Inhalt

Organisationsstruktur	3
Bericht des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft	4
Bericht des Portfoliomanagers	5
Vermögensübersicht	6
Vermögensaufstellung	7 - 10
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	11
Entwicklung des Nettofondsvermögens	12
Vergleichende Übersicht seit Auflegung	13 - 16
Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2025	17 - 20
Bericht des <i>Réviseur d'entreprises agréé</i>	21 - 23
Anlagen (ungeprüft)	
Anlage 1: Allgemeine Angaben (ungeprüft)	24 - 25
Anlage 2: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 (ungeprüft)	26
Anlage 3: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 (ungeprüft)	26

Berenberg Euro IG Credit

Organisationsstruktur

Verwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Luxembourg S.A.
R.C.S. Lux K 2329
15, rue de Flaxweiler, L - 6776 Grevenmacher

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender des Aufsichtsrats

André Jäger
Sprecher der Geschäftsführung der
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

Mitglieder des Aufsichtsrats

Markus Neubauer
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

Katja Müller
Geschäftsführerin der
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

Hilton Hess (ab 20. Oktober 2025)
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender des Vorstands

Jérémy Albrecht (ab 3. April 2025)
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

Mitglieder des Vorstands

Matthias Müller
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

Martin Groos
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

Gerrit van Vliet
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

Bernhard Heinz (bis 28. Februar 2025)
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

OGA - Verwalter

*NAV-Berechnungs- und Buchhaltungsfunktion sowie
Kundenkommunikation*

Universal-Investment-Luxembourg S.A.
R.C.S. Lux B 75.014
15, rue de Flaxweiler, L - 6776 Grevenmacher

Registerstelle

BNP Paribas - Luxembourg Branch
60, Avenue John F. Kennedy, L - 1855 Luxemburg

Verwahrstelle, Zahlstelle und Transferstelle

BNP Paribas - Luxembourg Branch
60, Avenue John F. Kennedy, L - 1855 Luxemburg

Informationsstelle und Collateral Manager

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Europa-Allee 92-96, D - 60486 Frankfurt am Main

Portfoliomanager

Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG
Neuer Jungfernstieg 20, D - 20354 Hamburg

Cabinet de révision agréé

Deloitte Audit, Société à responsabilité limitée
20, Boulevard de Kockelscheuer, L - 1821 Luxemburg

Berenberg Euro IG Credit

Bericht des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir legen Ihnen hiermit den Jahresbericht, inklusive geprüftem Jahresabschluss des Fonds Berenberg Euro IG Credit vor. Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 16. Dezember 2024 bis zum 31. Dezember 2025.

Der Fonds Berenberg Euro IG Credit ist ein nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg auf unbestimmte Dauer errichtetes, rechtlich unselbstständiges Sondervermögen („*Fonds commun de placement*“) und unterliegt dem Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen.

Die Anteilklasse Berenberg Euro IG Credit I A wurde am 14. Januar 2025 aufgelegt.

Vor dem Erwerb von Anteilen werden dem Anleger kostenlos die wesentlichen Anlegerinformationen ("Key Investor Information Document(s)"/ "KIID(s)") zur Verfügung gestellt.

Zum 31. Dezember 2025 stellen sich das Nettofondsvermögen sowie die Kursentwicklung des Fonds im Berichtszeitraum wie folgt dar:

Anteilklasse	ISIN	Anteilklassenvermögen in EUR	Kursentwicklung in % *)
Berenberg Euro IG Credit R D (ab 16. Dezember 2024)	LU2907078898	3.679.082,53	2,24
Berenberg Euro IG Credit M D (ab 16. Dezember 2024)	LU2907078971	5.695.424,50	2,70
Berenberg Euro IG Credit I A (ab 14. Januar 2025)	LU2907079193	6.240.721,39	4,01
Berenberg Euro IG Credit B A (ab 16. Dezember 2024)	LU2907079276	805.406,58	2,96

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Entwicklung.

Berenberg Euro IG Credit

Bericht des Portfoliomanagers

Im ersten Halbjahr 2025 prägten zahlreiche Handelskonflikte der USA mit verschiedenen Ländern das globale Wirtschaftsgeschehen, die um den Liberation Day im April 2025 ihren Höhepunkt erreichten. Im weiteren Jahresverlauf kühlte sich die wirtschaftliche Aktivität auf beiden Seiten des Atlantiks ab. Sowohl die EZB als auch die US-Notenbank FED reagierten darauf mit weiteren Zinssenkungen. Während diese geldpolitischen Maßnahmen in den USA zu einem breiten Rückgang der Renditen entlang der Zinskurve führten, stiegen in Europa vor allem die langfristigen Zinsen deutlich an. In Deutschland dürfte dieser Anstieg vor allem auf umfangreiche Investitionsvorhaben im Bereich Verteidigung und Infrastruktur zurückzuführen sein. In anderen Ländern – etwa in Frankreich – spiegelte die Zinsentwicklung hingegen eine wachsende Skepsis der Kapitalmärkte gegenüber steigender Staatsverschuldung und der Tragfähigkeit der Fiskalpolitik wider.

Europäische Unternehmensanleihen sowohl im Investment-Grade- als auch im High-Yield-Segment verzeichneten 2025 erneut ein solides Jahr. Dank ihrer geringeren Zinssensitivität entwickelten sie sich besser als europäische Staatsanleihen. Zahlreiche Unternehmen zeigten eine Widerstandsfähigkeit gegenüber den negativen Auswirkungen internationaler Handelsbeschränkungen. Entsprechend verschlechterten sich die Kreditkennzahlen von Unternehmen nur moderat und blieben insgesamt auf einem gesunden Niveau. Die Risikoaufschläge in beiden Marktsegmenten engten sich auch im Jahr 2025 ein. Dennoch hielten die Bewertungsniveaus neue Investoren nicht vom Einstieg ab: Sowohl Investment-Grade- als auch High-Yield-Fonds verzeichneten deutlich Mittelzuflüsse. Parallel dazu verzeichneten die europäischen Neuemissionsmärkte für Unternehmensanleihen im Berichtsjahr neue Rekord-Volumina, maßgeblich getrieben durch Reverse-Yankee-Emissionen US-amerikanischer Unternehmen und im Speziellen oftmals zur Finanzierung KI-bezogener Investitionen.

Der Berenberg Euro IG Credit konnte an der freundlichen Marktentwicklung partizipieren und verbuchte einen erfreulichen Kursanstieg. Zum Berichtsstichtag betrug die Quote im Berenberg Euro IG Credit an Unternehmens- und Finanzanleihen bei 98,10%. Hinsichtlich der Ratingstruktur lag der Anteil AAA-A bewerteter Titel bei 41,50% das BBB-Segment bei 51,70%. Anleihen mit einem Rating außerhalb des Investment Grade Sektors waren mit 6,20% am Berichtsstichtag im Fonds allokiert.

Die Anteilklasse M D des Fonds (ISIN: LU2907078971) konnte den Berichtszeitraum mit einer Wertentwicklung von +2,70% abschließen. Die Anteilklasse R D (ISIN: LU2907078898) verbuchte 2025 ein Plus von +2,24%. Die am 14. Januar 2025 neueröffnete Anteilklasse I A (ISIN: LU2907079193) verzeichnete seit dem Eröffnungsdatum bis Ende 2025 eine Wertentwicklung von +4,01%.

Per 31.12.2025 weist der Berenberg Euro IG Credit folgende Kennzahlen auf:

Rendite des Anleihetils:	3,55%
Durchschnittliche Duration:	4,94 Jahre
Durchschnittliches Rating:	BBB+
Anzahl der Anleihen:	86

Informationen über ökologische und/oder soziale Merkmale und/oder nachhaltige Anlagen sind im Abschnitt über die Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über die Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in den Investmentprozess (Anlage 3-ungeprüft) zu finden. Dieser Fonds strebt eine nachhaltige Investition im Sinne des Artikel 8 der Offenlegungs-Verordnung an.

Berenberg Euro IG Credit

Vermögensübersicht zum 31.12.2025

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% Anteil am Nettofondsvermögen *)
I. Vermögensgegenstände	16.463.114,78	100,26
1. Anleihen	15.999.537,35	97,44
2. Bankguthaben	108.607,97	0,66
3. Sonstige Vermögensgegenstände	354.969,46	2,16
II. Verbindlichkeiten	-42.479,77	-0,26
III. Nettofondsvermögen	16.420.635,01	100,00

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Berenberg Euro IG Credit

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 31.12.2025	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Nettofonds- vermögens *)
Bestandspositionen				EUR		15.999.537,35	97,44
Börsengehandelte Wertpapiere				EUR		12.163.746,77	74,08
Verzinsliche Wertpapiere				EUR		12.163.746,77	74,08
3,6250 % AL Sydbank AS EO-FLR Med.-Term Nts 25(29/30)	DK0030548375	%	200	EUR	101,125	202.250,00	1,23
5,1250 % AL Sydbank AS EO-FLR Non-Pref. MTN 23(27/28)	XS2675722750	%	200	EUR	103,804	207.608,00	1,26
4,0000 % Alphabet Inc. EO-Notes 2025(25/44)	XS3224609530	%	200	EUR	97,664	195.328,00	1,19
3,9500 % American Honda Finance Corp. EO-Medium-Term Nts 2025(25/32)	XS3032019476	%	100	EUR	102,198	102.198,00	0,62
4,6250 % ASN Bank N.V. EO-Med.-Term Notes 2023(27/27)	XS2626691906	%	200	EUR	103,142	206.284,00	1,26
3,1500 % AT & T Inc. EO-Notes 2025(25/30)	XS3037678607	%	200	EUR	100,309	200.618,00	1,22
3,5000 % Atlas Copco Finance DAC EO-Medium-Term Nts 2025(35/35)	XS3034477250	%	200	EUR	99,668	199.336,00	1,21
4,0000 % Avery Dennison Corp. EO-Notes 2025(25/35)	XS3177014621	%	200	EUR	100,507	201.014,00	1,22
4,0000 % Ayvens S.A. EO-Medium-Term Notes 2022(27)	XS2498554992	%	200	EUR	102,214	204.428,00	1,24
3,4140 % Banque Cantonale de Genève EO-Anl. 2025(30)	CH1433226292	%	200	EUR	101,150	202.300,00	1,23
3,7500 % BASF SE MTN v.2022(2022/2032)	XS2491542457	%	200	EUR	102,926	205.852,00	1,25
3,6250 % Bayerische Landesbank Med.Term.Inh.-Schv.25(32)	DE000BYL0BH7	%	200	EUR	101,109	202.218,00	1,23
3,8750 % Belfius Bank S.A. EO-Preferred MTN 2023(28)S.408	BE6344187966	%	200	EUR	102,803	205.606,00	1,25
3,3750 % BMW US Capital LLC EO-Medium-Term Notes 2024(34)	DE000A3LT423	%	200	EUR	98,613	197.226,00	1,20
3,2500 % Bque et Cais. d'Epar.de l'Etat EO-FLR Prefer. MTN 2025(30/31)	XS3019311581	%	200	EUR	100,695	201.390,00	1,23
6,2500 % Bque ouest-afr.developmt -BOAD EO-Bonds 2025(40/40) Reg.S	XS3192371865	%	200	EUR	98,483	196.966,00	1,20
4,3750 % C.N.d.Reas.Mut.Agrico.Group.SA EO-Notes 2025(26/35)	FR001400ZUC0	%	200	EUR	101,267	202.534,00	1,23
4,2500 % Cadent Finance PLC EO-Med.-Term Nts 2023(23/29)	XS2641164491	%	200	EUR	104,348	208.696,00	1,27
3,2500 % Carlsberg Breweries A/S EO-Medium-Term Nts 2025(25/32)	XS3002420498	%	200	EUR	99,624	199.248,00	1,21
4,7500 % CBRE Open-Ended Fds S.C.A. S-S EO-Medium-Term Nts 2024(24/34)	XS2793256137	%	200	EUR	104,328	208.656,00	1,27
0,5000 % Česká Sportelna AS EO-FLR Non-Pref.MTN 21(27/28)	AT0000A2STV4	%	200	EUR	96,092	192.184,00	1,17
4,1250 % Commerzbank AG Sub.Fix to Reset MTN 24(31/37)	DE000CZ45Y55	%	100	EUR	101,683	101.683,00	0,62
1,1250 % Crédit Agricole S.A. EO-Non-Preferred MTN 2022(32)	FR0014007MK3	%	200	EUR	86,626	173.252,00	1,06
3,8750 % Crédit Mutuel Arkéa EO-Preferred MTN 2023(28)	FR0014001186	%	200	EUR	102,787	205.574,00	1,25
5,2500 % Crelan S.A. EO-FLR Non-Pref. MTN 24(31/32)	BE0002989706	%	200	EUR	108,082	216.164,00	1,32
3,0000 % Deutsche Post AG Medium Term Notes v.25(29/30)	XS3032045471	%	200	EUR	100,745	201.490,00	1,23
3,2500 % Diageo Finance PLC EO-Med.-Term Notes 2025(25/32)	XS3198651872	%	200	EUR	99,471	198.942,00	1,21
3,5000 % E.ON Intl Finance B.V. EO-Med.-Term Notes 2025(35/35)	XS3171594636	%	200	EUR	98,685	197.370,00	1,20
3,5000 % EDP Servicios Financ.Espana SA EO-Medium-Term Nts 2025(25/31)	XS2978779176	%	200	EUR	101,072	202.144,00	1,23
3,2500 % Enaxis Holding N.V. EO-Medium-Term Nts 2025(25/33)	XS3045470492	%	200	EUR	99,590	199.180,00	1,21
4,0000 % Engie S.A. EO-Medium-Term Nts 2023(23/35)	FR001400F119	%	200	EUR	102,303	204.606,00	1,25
5,1250 % Grenke Finance PLC EO-Medium-Term Notes 2024(29)	XS2905582479	%	100	EUR	103,648	103.648,00	0,63
3,5000 % Hamburg Commercial Bank AG IHS v. 2025(2030) S.2775	DE000HCB0CC8	%	215	EUR	101,116	217.399,40	1,32
3,8750 % Ipsen S.A. EO-Obl. 2025(25/32)	FR001400YD27	%	200	EUR	100,931	201.862,00	1,23
3,8750 % Íslandsbanki hf. EO-Preferred Med.-T.Nts 25(30)	XS3028099417	%	200	EUR	101,611	203.222,00	1,24
4,2500 % Kommunalkredit Austria AG EO-Pref.Med.-Term Nts 2025(31)	AT0000A3KDDQ3	%	200	EUR	101,159	202.318,00	1,23
5,0000 % Landsbankinn hf. EO-Medium-Term Notes 2024(28)	XS2779814750	%	200	EUR	104,644	209.288,00	1,27

Berenberg Euro IG Credit

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 31.12.2025	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Nettofonds- vermögens *)
3,5000 % LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE EO-Medium-Term Notes 24(24/34)	FR001400QJ13	%	200	EUR	101,346	202.692,00	1,23
3,7500 % Merck KGaA FLR-Sub.Anl. v.2025(2030/2055)	XS3223939466	%	100	EUR	99,888	99.888,00	0,61
4,0000 % METRO AG EO-MTN v.2025(2029/2030)	XS3015684361	%	200	EUR	104,571	209.142,00	1,27
3,7500 % Mondi Finance PLC EO-Med.-Term Notes 2025(25/33)	XS3025943419	%	200	EUR	99,524	199.048,00	1,21
3,1500 % National Grid North Amer. Inc. EO-Med.-Term Nts 2025(25/30)	XS3086253039	%	100	EUR	100,122	100.122,00	0,61
3,7500 % Neste Oyj EO-Medium-Term Nts 2025(25/30)	XS3030307865	%	200	EUR	101,987	203.974,00	1,24
5,2500 % NN Group N.V. EO-FLR Med.-T.Nts 2022(22/43)	XS2526486159	%	200	EUR	107,587	215.174,00	1,31
4,8750 % Norddeutsche Landesbank -GZ- MTN-Inh.Schv.v.23(28)	DE000NLB4RS5	%	200	EUR	105,114	210.228,00	1,28
5,6250 % Norddeutsche Landesbank -GZ- Sub.FLR-MTN v.24(29/34)	XS2825500593	%	100	EUR	106,014	106.014,00	0,65
2,7500 % Nordea Bank Abp EO-Preferred MTN 2025(30)	XS3062936649	%	200	EUR	99,351	198.702,00	1,21
3,3750 % Novo Nordisk Finance [NL] B.V. EO-Med.-Term Notes 2024(24/34)	XS2820460751	%	200	EUR	99,583	199.166,00	1,21
4,3702 % OMV AG EO-FLR Notes 2025(25/Und.)	XS3099092325	%	200	EUR	101,473	202.946,00	1,24
3,3750 % Powszechna K.O.(PKO)Bk Polski EO-FLR Preferred MTN 25(27/28)	XS2965663656	%	210	EUR	100,650	211.365,00	1,29
3,8750 % Public Property Invest ASA EO-Medium-Term Nts 2025(25/31)	XS3205843702	%	100	EUR	98,378	98.378,00	0,60
1,0000 % Raiffeisenbank a.s. EO-FLR Non-Pref. MTN 21(27/28)	XS2348241048	%	200	EUR	97,072	194.144,00	1,18
4,3750 % Redexis S.A. EO-Medium-Term Notes 2024(31)	XS2828917943	%	200	EUR	102,237	204.474,00	1,25
4,5000 % Schaeffler AG MTN v.2025(2025/2032)	DE000A460PC0	%	100	EUR	100,390	100.390,00	0,61
3,2500 % Sixt SE MTN v.2025(2029/2030)	DE000A4DFCK8	%	200	EUR	100,500	201.000,00	1,22
3,2500 % Snam S.p.A. EO-Med.-Term Nts 2025(25/32)	XS3096163160	%	200	EUR	98,967	197.934,00	1,21
4,8750 % SpareBank 1 Sor-Norge ASA EO-Non-Pref. Med.-T.Nts 23(28)	XS2671251127	%	100	EUR	105,261	105.261,00	0,64
3,1250 % Statkraft AS EO-Medium-Term Nts 2023(23/31)	XS2726853554	%	200	EUR	99,533	199.066,00	1,21
3,8750 % Stellantis N.V. EO-Med.-Term Notes 2025(25/31)	XS3090081897	%	211	EUR	100,067	211.141,37	1,29
5,7500 % Téléperformance SE EO-Medium-Term Nts 2023(23/31)	FR001400M2G2	%	200	EUR	108,410	216.820,00	1,32
2,8750 % TRATON Finance Luxembourg S.A. EO-Medium-Term Nts 2025(28/28)	DE000A4EFPS1	%	200	EUR	99,726	199.452,00	1,21
3,8750 % Triodos Bank NV EO-Preferred MTN 25(29/30)	XS3170908118	%	200	EUR	100,527	201.054,00	1,22
4,3220 % Veolia Environnement S.A. EO-FLR M.-T. Nts 2025(25/Und.)	FR0014012S06	%	100	EUR	99,655	99.655,00	0,61
4,1250 % Vodafone Group PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2025(25/55)	XS3181537286	%	200	EUR	99,410	198.820,00	1,21
2,5000 % ZF Europe Finance B.V. EO-Notes 2019(19/27)	XS2010039977	%	200	EUR	98,807	197.614,00	1,20

An regulierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

EUR

3.835.790,58

23,36

Verzinsliche Wertpapiere

EUR

3.835.790,58

23,36

3,8750 % Amvest RCF Custodian B.V. EO-Medium-Term Nts 2024(24/30)	XS2906244525	%	100	EUR	101,528	101.528,00	0,62
3,7160 % Athene Global Funding EO-Medium-Term Notes 2025(32)	XS3163476149	%	200	EUR	99,184	198.368,00	1,21
5,1010 % Australia & N. Z. Bkg Grp Ltd. EO-FLR Med.-Tm.Nts 23(28/33)	XS2577127967	%	200	EUR	104,281	208.562,00	1,27
3,3750 % AXA Logistics Euro. Master SCA EO-Medium-Term Notes 25(25/31)	XS3224606197	%	225	EUR	99,586	224.068,50	1,36
3,0000 % Booking Holdings Inc. EO-Notes 2025(25/30)	XS3224498108	%	200	EUR	99,494	198.988,00	1,21
3,6250 % Cencora Inc. EO-Notes 2025(25/32)	XS3071246378	%	100	EUR	100,790	100.790,00	0,61
4,6250 % CI Financial Corp. EO-Notes 2025(25/31) Reg.S	XS3249795223	%	176	EUR	100,808	177.422,08	1,08
3,8750 % CNH Industrial N.V. EO-Medium-Term Nts 2025(25/35)	XS3171584595	%	100	EUR	98,230	98.230,00	0,60
4,0000 % Deutsche Bahn AG Medium-Term Notes 2023(43)	XS2722190795	%	200	EUR	101,387	202.774,00	1,23
4,2500 % DXC Capital Funding DAC EO-Notes 2025(25/30) Reg.S	XS3247588109	%	200	EUR	100,051	200.102,00	1,22

Berenberg Euro IG Credit

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 31.12.2025	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Nettofonds- vermögens *)
4,6250 % EPH Financing International as EO-Medium-Term Nts 2025(25/32)	XS3106539938	%	200	EUR	101,965	203.930,00	1,24
4,2500 % Finnair Oyj EO-Notes 2025(25/30)	FI4000597976	%	200	EUR	99,665	199.330,00	1,21
5,1250 % IWG US Finance LLC EO-Notes 2025(25/32)	XS3047978518	%	110	EUR	101,700	111.870,00	0,68
4,3750 % La Mondiale EO-Notes 2025(35/35)	FR0014013DU9	%	200	EUR	100,345	200.690,00	1,22
3,2500 % Metropolitan Life Global Fdg I EO-Medium-Term Notes 2025(32)	XS2970154436	%	200	EUR	99,043	198.086,00	1,21
4,6250 % P3 Group S.a.r.l. EO-Medium-Term Nts 2024(24/30)	XS2764853425	%	200	EUR	104,636	209.272,00	1,27
3,7070 % Sofina S.A. EO-Notes 2025(25/33)	BE0390265347	%	200	EUR	99,142	198.284,00	1,21
5,0000 % Supernova Invest GmbH EO-Notes 2025(25/30)	XS3103692250	%	200	EUR	102,427	204.854,00	1,25
4,2500 % VGP N.V. EO-Notes 2025(25/31)	BE6362152199	%	200	EUR	101,633	203.266,00	1,24
4,3750 % Viridium Group S.a.r.l. EO-Notes 2025(35/35)	XS3201936724	%	200	EUR	97,477	194.954,00	1,19
4,3570 % Wintershall Dea Finance B.V. EO-Notes 2024(24/32)	XS2908095172	%	200	EUR	100,211	200.422,00	1,22
Summe Wertpapiervermögen				EUR		15.999.537,35	97,44
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds				EUR		108.607,97	0,66
Bankguthaben				EUR		108.607,97	0,66
EUR - Guthaben bei:							
BNP Paribas, Succursale de Luxembourg			108.607,97	EUR		108.607,97	0,66
Sonstige Vermögensgegenstände				EUR		354.969,46	2,16
Zinsansprüche			306.646,65	EUR		306.646,65	1,87
Sonstige Forderungen			48.238,57	EUR		48.238,57	0,29
Forderungen aus CSDR			84,24	EUR		84,24	0,00
Verbindlichkeiten			-42.479,77	EUR		-42.479,77	-0,26
Verwaltungsvergütung			-25.828,65	EUR		-25.828,65	-0,16
Prüfungs- und Veröffentlichungskosten			-13.791,08	EUR		-13.791,08	-0,08
Taxe d'abonnement			-2.860,04	EUR		-2.860,04	-0,02
Sonstige Verbindlichkeiten				EUR			0,00
Nettofondsvermögen				EUR		16.420.635,01	100,00

Berenberg Euro IG Credit

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 31.12.2025	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Nettofonds- vermögens *)
Berenberg Euro IG Credit R D (ab 16. Dezember 2024)							
Anteilwert				EUR		102,24	
Ausgabepreis				EUR		102,24	
Rücknahmepreis				EUR		102,24	
Anzahl Anteile				STK		35.983,268	
Berenberg Euro IG Credit M D (ab 16. Dezember 2024)							
Anteilwert				EUR		102,70	
Ausgabepreis				EUR		102,70	
Rücknahmepreis				EUR		102,70	
Anzahl Anteile				STK		55.456,959	
Berenberg Euro IG Credit I A (ab 14. Januar 2025)							
Anteilwert				EUR		104,01	
Ausgabepreis				EUR		104,01	
Rücknahmepreis				EUR		104,01	
Anzahl Anteile				STK		60.000,000	
Berenberg Euro IG Credit B A (ab 16. Dezember 2024)							
Anteilwert				EUR		102,96	
Ausgabepreis				EUR		102,96	
Rücknahmepreis				EUR		102,96	
Anzahl Anteile				STK		7.822,388	

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Berenberg Euro IG Credit

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 13.12.2024 bis zum 31.12.2025

			Insgesamt
I. Erträge			
- Zinsen aus Wertpapieren (netto)		EUR	567.616,74
- Zinsen aus Liquiditätsanlagen		EUR	682,12
- Sonstige Erträge		EUR	937,71
Summe der Erträge		EUR	569.236,57
II. Aufwendungen			
- Zinsen aus kurzfristiger Kreditaufnahme		EUR	-169,52
- Verwaltungsvergütung		EUR	-104.475,95
- Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-4.565,49
- Taxe d'abonnement		EUR	-6.158,27
- Aufwandsausgleich		EUR	7.650,68
- Sonstige Aufwendungen		EUR	-11.356,74
Summe der Aufwendungen		EUR	-119.075,29
III. Ordentliches Nettoergebnis		EUR	450.161,27
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne aus		EUR	280.862,05
- Wertpapiergeschäften	EUR	269.408,15	
- Finanzterminkontrakten	EUR	11.453,75	
- Devisen	EUR	0,15	
2. Realisierte Verluste aus		EUR	-194.696,45
- Wertpapiergeschäften	EUR	-173.527,54	
- Finanzterminkontrakten	EUR	-21.168,89	
- Devisen	EUR	-0,03	
Realisiertes Ergebnis		EUR	86.165,60
V. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste			
- Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	278.970,64	
- Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-143.390,09	
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses		EUR	135.580,55
VI. Ergebnis des Berichtszeitraumes		EUR	671.907,42

Berenberg Euro IG Credit

Entwicklung des Nettofondsvermögens

2024/2025

I. Wert des Nettofondsvermögens zu Beginn des Berichtszeitraumes			EUR	0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr			EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen			EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			EUR	15.742.360,13
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	20.216.180,35		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-4.473.820,22		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	6.367,46
5. Ergebnis des Berichtszeitraumes			EUR	671.907,42
II. Wert des Nettofondsvermögens am Ende des Berichtszeitraumes			EUR	16.420.635,01

Berenberg Euro IG Credit

Berenberg Euro IG Credit R D Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Verlängertes Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des verlängerten Geschäftsjahres		Nettofondsvermögen am Ende des verlängerten Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des verlängerten Geschäftsjahres	
2025 *)	Stück	35.983,268	EUR	3.679.082,53	EUR	102,24

*) Auflegedatum 16.12.2024

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	0,000
Ausgegebene Anteile	35.983,268
Zurückgenommene Anteile	0,000
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	35.983,268

Berenberg Euro IG Credit

Berenberg Euro IG Credit M D Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Verlängertes Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des verlängerten Geschäftsjahres	Nettofondsvermögen am Ende des verlängerten Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des verlängerten Geschäftsjahres
2025 *)	Stück 55.456,959	EUR 5.695.424,50	EUR 102,70

*) Auflegedatum 16.12.2024

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	0,000
Ausgegebene Anteile	55.456,959
Zurückgenommene Anteile	0,000
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	55.456,959

Berenberg Euro IG Credit

Berenberg Euro IG Credit I A Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Verlängertes Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des verlängerten Geschäftsjahres		Nettofondsvermögen am Ende des verlängerten Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des verlängerten Geschäftsjahres	
2025 *)	Stück	60.000,000	EUR	6.240.721,39	EUR	104,01

*) Auflegedatum 16.12.2024

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	0,000
Ausgegebene Anteile	60.000,000
Zurückgenommene Anteile	0,000
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	60.000,000

Berenberg Euro IG Credit

Berenberg Euro IG Credit B A Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Verlängertes Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des verlängerten Geschäftsjahres	Nettofondsvermögen am Ende des verlängerten Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des verlängerten Geschäftsjahres
2025 *)	Stück 7.822,388	EUR 805.406,58	EUR 102,96

*) Auflegedatum 16.12.2024

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	0,000
Ausgegebene Anteile	7.822,388
Zurückgenommene Anteile	0,000
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	7.822,388

Berenberg Euro IG Credit

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2025

Allgemeines

Der Fonds Berenberg Euro IG Credit ist ein nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg auf unbestimmte Dauer errichtetes, rechtlich unselbstständiges Sondervermögen („*Fonds commun de placement*“) und unterliegt dem Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen.

Der Anlagezweck des Fonds ist es, eine angemessene Wertentwicklung unter Berücksichtigung eines Nachhaltigkeitsansatzes anzustreben. Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember. Der Sitz der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist Grevenmacher im Großherzogtum Luxemburg. Das erste Geschäftsjahr beginnt mit der Auflage des Fonds und endet am 31. Dezember 2025.

Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Der Jahresabschluss wurde in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses sowie unter Annahme der Unternehmensfortführung aufgestellt.

Das Fondsvermögen wird in Euro (EUR) („Fondswährung“) bestimmt. Die Berichtswährung ist der Euro.

Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im Verkaufsprospekt festgelegte Währung, in welcher die jeweilige Anteilklasse aufgelegt ist. Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft an jedem Bewertungstag errechnet. Die Berechnung erfolgt durch Teilung des Nettofondsvermögens des Fonds durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile des Fonds. Um den Praktiken des Late Trading und des Market Timing entgegenzuwirken, wird die Berechnung nach Ablauf der Frist für die Annahme der Zeichnungs- und/oder Umtauschanträge, wie im Verkaufsprospekt festgelegt, stattfinden.

Das Fondsvermögen („Inventarwert“) wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die an einer Wertpapierbörse notiert sind, werden zum zur Zeit der Nettoinventarwertberechnung letzten verfügbaren handelbaren Kurs bewertet.
- b) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die nicht an einer Wertpapierbörse notiert sind, die aber an einem anderen geregelten Markt, der anerkannt, für das Publikum offen und dessen Funktionsweise ordnungsgemäß ist, gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs zur Zeit der Bewertung sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere bzw. Geldmarktinstrumente verkauft werden können.
- c) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die weder an einer Börse notiert noch an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, werden zu ihrem zum Zeitpunkt der Inventarwertberechnung jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbar festgelegten Bewertungsregeln festlegt.
- d) Anteile an OGAW und/oder OGA werden zu ihrem zum Zeitpunkt der Inventarwertberechnung zuletzt festgestellten und erhältlichen Inventarwert, ggf. unter Berücksichtigung einer Rücknahmegebühr, bewertet.
- e) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen zum Zeitpunkt der Inventarwertberechnung bewertet. Festgelder mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 30 Tagen können zu dem jeweiligen Renditekurs bewertet werden.
- f) Alle nicht auf die Währung des Fonds lautenden Vermögenswerte werden zu dem zum Zeitpunkt der Bewertung letztverfügbaren Devisenmittelkurs in die Währung des Fonds umgerechnet.
- g) Derivate (wie z.B. Optionen) werden grundsätzlich zu deren zum Bewertungszeitpunkt letztverfügbaren Börsenkursen bzw. Maklerpreisen bewertet. Sofern ein Bewertungstag gleichzeitig Abrechnungstag einer Position ist, erfolgt die Bewertung der entsprechenden Position zu ihrem jeweiligen Schlussabrechnungspreis („settlement price“). Optionen auf Indizes ohne Durchschnittsberechnung werden über das Black & Scholes Modell, Optionen auf Indizes mit Durchschnittsberechnung (asiatische Optionen) werden über die Levy-Approximation bewertet. Die Bewertung von Swaps inkl. Credit Default Swaps erfolgt in regelmäßiger und nachvollziehbarer Form. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des Fonds abgeschlossen werden.
- h) Die auf Wertpapiere bzw. Geldmarktpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit sie sich nicht im Kurswert ausdrücken.

Der Mittelzufluss aufgrund der Ausgabe von Anteilen erhöht den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Nettofondsvermögens. Der Mittelabfluss aufgrund der Rücknahme von Anteilen vermindert den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Nettofondsvermögens.

Im Fall einer Ausschüttung vermindert sich der Anteilwert der -ausschüttungsberechtigten- Anteile der entsprechenden Anteilklasse um den Betrag der Ausschüttung. Damit vermindert sich zugleich der prozentuale Anteil der ausschüttungsberechtigten Anteilklasse am gesamten Wert des Nettofondsvermögens des Fonds, während sich der prozentuale Anteil der - nicht ausschüttungsberechtigten - Anteilklasse am gesamten Nettofondsvermögen des Fonds erhöht.

Berenberg Euro IG Credit

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2025 (Fortsetzung)

Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

Auf die Erträge des Fonds wird ein Ertragsausgleichsverfahren gerechnet. Damit werden die während des Geschäftsjahres angefallenen Erträge, die der Anteilserwerber als Teil des Ausgabepreises bezahlen muss und die der Verkäufer von Anteilscheinen als Teil des Rücknahmepreises vergütet erhält, fortlaufend verrechnet. Die angefallenen Aufwendungen werden entsprechend berücksichtigt. Bei der Berechnung des Ertragsausgleiches wird ein Verfahren angewendet, das den jeweils gültigen Regelungen des deutschen Investmentgesetzes entspricht.

Falls außergewöhnliche Umstände eintreten, welche die Bewertung gemäß den oben aufgeführten Kriterien unmöglich oder unsachgerecht machen, ist die Verwaltungsgesellschaft ermächtigt, andere von ihr nach Treu und Glauben festgelegte, allgemein anerkannte und von Wirtschaftsprüfern nachprüfbar bewertungsregeln zu befolgen, um eine sachgerechte Bewertung des Fondsvermögens zu erreichen.

Die Verwaltungsgesellschaft ist nicht verpflichtet, an einem Bewertungstag mehr als 10% der zu diesem Zeitpunkt ausgegebenen Anteile zurückzunehmen. Gehen bei der Gesellschaft an einem Bewertungstag Rücknahmeanträge für eine größere als die genannte Zahl von Anteilen ein, bleibt es der Verwaltungsgesellschaft vorbehalten, die Rücknahme von Anteilen, die über 10% der zu diesem Zeitpunkt ausgegebenen Anteile hinausgehen, bis zum vierten darauf folgenden Bewertungstag aufzuschieben. Diese Rücknahmeanträge werden gegenüber später eingegangenen Anträgen bevorzugt behandelt. Am selben Bewertungstag eingereichte Rücknahmeanträge werden untereinander gleich behandelt.

Realisierte Gewinne/Verluste aus Wertpapierverkäufen

Die auf den Verkäufen von Wertpapieren realisierten Gewinne oder Verluste werden auf der Basis des durchschnittlichen Einstandspreises der verkauften Wertpapiere berechnet.

Devisenkurse

Per 31. Dezember 2025 befinden sich keine Fremdwährungspositionen im Portfolio.

Pauschalvergütung

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die Verwaltung des Fonds eine Pauschalvergütung in Höhe von bis zu 1,15% p.a. Die Pauschalvergütung wird auf der Grundlage des durchschnittlichen täglichen Nettoinventarwerts der Anteilklasse berechnet und ist vierteljährlich nachträglich zahlbar.

Die Pauschalvergütung umfasst die folgenden Vergütungen und Kosten, die dem Nettofondsvermögen nicht separat belastet werden:

- i. Vergütung für die Verwaltung des Fondsvermögens (inkl. Collateral Management);
- ii. Vergütung der Verwahrstelle einschließlich sämtlicher weiteren der Verwahrstelle in Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit für das Fondsvermögen entstehenden Kosten und Aufwendungen;
- iii. Vergütung des Portfoliomanagers des Fonds;
- iv. Vergütung der Vertriebsstelle;
- v. Vergütung der Zahlstelle;
- vi. Vergütung der Informationsstelle;
- vii. Gebühren für die Register- und Transferstelle des Fonds einschließlich sämtlicher weiteren der Register- und Transferstelle in Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit für das Fondsvermögen entstehenden Kosten und Aufwendungen.

Die Pauschalvergütung wird hierbei als ein einziger Betrag aus dem Nettofondsvermögen zunächst an die Verwaltungsgesellschaft ausgezahlt. Die Verwaltungsgesellschaft bezahlt anschließend aus der Pauschalvergütung die von der Pauschalvergütung abgedeckten Dienstleistungen.

Die effektive Pauschalvergütung beträgt (p.a.) für die jeweiligen Anteilklassen:

Berenberg Euro IG Credit R D (ab 16. Dezember 2024)	0,90%
Berenberg Euro IG Credit M D (ab 16. Dezember 2024)	0,45%
Berenberg Euro IG Credit I A (ab 14. Januar 2025)	0,45%
Berenberg Euro IG Credit B A (ab 16. Dezember 2024)	0,21%

Berenberg Euro IG Credit

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2025 (Fortsetzung)

Transaktionskosten

Für den am 31. Dezember 2025 endenden Berichtszeitraum sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen im Fonds Transaktionskosten in Höhe von 155,44 EUR angefallen.

Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z. B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibengebühren).

Häufigkeit der Portfoliumschichtung (Portfolio Turnover Rate/TOR) (ungeprüft)

Im Berichtszeitraum: 146,07%

Die ermittelte absolute Zahl der Häufigkeit der Portfoliumschichtung (TOR) stellt das Verhältnis zwischen den Wertpapieran- und -verkäufen, den Mittelzu- und -abflüssen sowie des durchschnittlichen Nettofondsvermögens für den oben aufgeführten Berichtszeitraum dar.

Ongoing Charges *)

Ongoing Charges - die Ongoing Charges umfassen die Arten von Kosten, die der OGAW zu tragen hat, unabhängig davon, ob es sich um Ausgaben handelt, die für seinen Betrieb notwendig sind, oder um die Vergütung von Parteien, die mit ihm verbunden sind oder für ihn Dienstleistungen erbringen.

Im Berichtszeitraum:

Anteilklasse	Ongoing Charges in %
Berenberg Euro IG Credit R D (ab 16. Dezember 2024)	1,12
Berenberg Euro IG Credit M D (ab 16. Dezember 2024)	0,66
Berenberg Euro IG Credit I A (ab 14. Januar 2025)	0,60
Berenberg Euro IG Credit B A (ab 16. Dezember 2024)	0,44

*) Im Falle eines verlängerten oder verkürzten Geschäftsjahres werden die OGC annualisiert.

Besteuerung

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer („taxe d'abonnement“) von zur Zeit 0,05% p.a. auf Anteile nicht-institutioneller Anteilklassen und 0,01% p.a. auf Anteile institutioneller Anteilklassen. Diese taxe d'abonnement ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Fondsvermögen zahlbar. Die Einkünfte des Fonds werden in Luxemburg nicht besteuert. Allerdings können diese Einkünfte in Ländern, in denen Vermögenswerte des Fonds angelegt sind, der Quellenbesteuerung unterworfen werden. In solchen Fällen sind weder Verwahrstelle noch Verwaltungsgesellschaft zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Interessenten sollten sich über Gesetze und Verordnungen, die für den Erwerb, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, informieren und, falls angebracht, beraten lassen.

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2025 (Fortsetzung)

Veröffentlichungen

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise des Fonds bzw. einer jeden Anteilklasse sind jeweils am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und der Zahlstellen des Fonds im Ausland zur Information verfügbar und werden gemäß den gesetzlichen Bestimmungen eines jeden Landes, in dem die Anteile zum öffentlichen Vertrieb berechtigt sind, sowie auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft (www.universal-investment.com), veröffentlicht. Der Inventarwert des Fonds bzw. einer jeden Anteilklasse kann am Sitz der Verwaltungsgesellschaft angefragt werden und wird ebenfalls auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht.

Informationen, insbesondere Mitteilungen an die Anleger, werden auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht. Darüber hinaus werden in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen für das Großherzogtum Luxemburg Mitteilungen auch im RESA und in einer Luxemburger Tageszeitung sowie falls erforderlich, in einer weiteren Tageszeitung mit hinreichender Auflage, publiziert.

Veränderungen im Wertpapierbestand

Die Veränderung des Wertpapierbestandes im Berichtszeitraum ist kostenlos am Geschäftssitz der Verwaltungsgesellschaft, über die Verwahrstelle sowie über jede Zahlstelle erhältlich.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es gab keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

An die Anteilhaber des
Berenberg Euro IG Credit
15, rue de Flaxweiler
L-6776 Grevenmacher

BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des Berenberg Euro IG Credit (der „Fonds“) - bestehend aus der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Nettofondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen zum Jahresabschluss, mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Berenberg Euro IG Credit zum 31. Dezember 2025 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Nettofondsvermögens für den Zeitraum vom 16. Dezember 2025 bis 31. Dezember 2025.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der *Commission de Surveillance du Secteur Financier* (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISA) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des *réviseur d'entreprises agréé* für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem *International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards*, herausgegeben vom *International Ethics Standards Board for Accountants* (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des *réviseur d'entreprises agréé* zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir gibt keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrates der Verwaltungsgesellschaft des Fonds für den Jahresabschluss

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und - sofern einschlägig - Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des *réviseur d'entreprises agréé* für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des *réviseur d'entreprises agréé*, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentlich falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Erläuterungen.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des *réviseur d'entreprises agréé* auf die dazugehörigen Erläuterungen zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des *réviseur d'entreprises agréé* erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Erläuterungen, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Für Deloitte Audit, *Cabinet de révision agréé*



Maryam Khabirpour

Maryam Khabirpour, *Réviseur d'entreprises agréé*

Partner

30. April 2026

Berenberg Euro IG Credit

Anlagen (ungeprüft)

Anlage 1: Allgemeine Angaben (ungeprüft)

Risikokennzahlen (ungeprüft)

Berenberg Euro IG Credit

Marktrisiko

Die zur Messung und Überwachung des Gesamtrisikos herangezogene Methode ist der relative Value-at-Risk Ansatz (VaR) gemäß European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788. Zur Berechnung des VaR wurde die historische Simulation angewendet. Dabei bezieht sich der VaR auf eine Haltedauer von einem Tag, bei einem Konfidenzniveau von 99% sowie einen Beobachtungszeitraum von mindestens einem Jahr. Der relative VaR setzt hierbei den VaR des Fonds in Verhältnis zum VaR des Referenzportfolios. Die Auslastung berechnet sich als Quotient aus dem relativem VaR und dem maximal zulässigen Wert (200%).

Für den Betrachtungszeitraum vom 16. Dezember 2024 bis zum 31. Dezember 2025 wurden folgende Kennzahlen ermittelt:

Name	Marktrisikomessansatz	Referenzportfolio	Limit	Niedrigste Auslastung	Höchste Auslastung	Durchschnittliche Auslastung
Berenberg Euro IG Credit	Relativer VaR	ICE BofA EUR Corporate Index	200%	51,92%	89,62%	72,72%

Grad der Hebelwirkung

Im Betrachtungszeitraum wurde ein Grad der Hebelwirkung von durchschnittlich 1,08% gemessen, wobei im Allgemeinen ein Grad der Hebelwirkung von 25,00% erwartet wird. Die Berechnung beruht auf der in der European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788 definierten Sum-of-Notionals Methode. In diesem Zusammenhang ist ein Grad der Hebelwirkung von 0% als ungehebeltes Portfolio zu verstehen.

Berenberg Euro IG Credit

Anlagen (Fortsetzung) (ungeprüft)

Anlage 1: Allgemeine Angaben (Fortsetzung) (ungeprüft)

Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft (ungeprüft)

Nachfolgend sind die Angaben zur Mitarbeitervergütung (Stand 30. September 2025) aufgeführt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	18,59 Mio.Eur
- davon feste Vergütung	16,67 Mio.Eur
- davon variable Vergütung	1,92 Mio.Eur
Zahl der Mitarbeiter der Gesellschaft	156 Vollzeitäquivalent
Höhe des gezahlten Carried Interest	n/a
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Vergütung an Risktaker	3,45 Mio.Eur
- davon feste Vergütung	2,88 Mio.Eur
- davon variable Vergütung	0,57 Mio.Eur

Das Vergütungssystem der Verwaltungsgesellschaft ist auf der Homepage der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unter <https://www.universal-investment.com/de/Unternehmen/Compliance/Luxemburg> sowie im Verkaufsprospekt zu finden.

Der Vergütungsausschuss überprüft einmal im Jahr die Einhaltung der Vergütungspolitik. Dies beinhaltet die Ausrichtung an der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der Universal-Investment-Luxembourg S.A. bzw. der von ihr verwalteten Fonds sowie Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Es ergaben sich keine Feststellungen, die eine Anpassung erfordert hätten.

Vergütungspolitik des Portfoliomanagers (ungeprüft)

Nachfolgend sind die Angaben zur Mitarbeitervergütung (Stand 31. Dezember 2024) aufgeführt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	235,68 Mio. EUR
- davon feste Vergütung	191,07 Mio. EUR
- davon variable Vergütung	44,61 Mio. EUR
Zahl der Mitarbeiter der Gesellschaft	1.167 Vollzeitäquivalent

Anlagen (Fortsetzung)

Anlage 2: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A (ungeprüft)

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Anlage 3: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über die Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in den Investmentprozess (ungeprüft)

Artikel 8 Offenlegungs-Verordnung (Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts „PAI“) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene (UIL: ManCo/AIFM) nicht berücksichtigt, weil die Gesellschaft (UIL: die ManCo / der AIFM) keine allgemeine fondsübergreifende Strategie für die Berücksichtigung der PAIs verfolgt.

Auch wenn auf Gesellschaftsebene keine PAIs berücksichtigt werden, sind Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren Bestandteil der Anlagestrategie des (Teil-)Fonds und es findet demnach eine verbindliche Berücksichtigung auf Fondsebene statt.

Weitere Informationen über die ökologischen und/oder sozialen Merkmale und zu der Berücksichtigung von den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind im Anhang "Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

Der Grundsatz der Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

ANHANG

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
Berenberg Euro IG Credit

Unternehmenskennung (LEI-Code):
529900HQEI6UOF10X998

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: __%

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: __%

Nein

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 20,60% an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieser Fonds bewarb ökologische und soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Offenlegungsverordnung.

In den Anlageentscheidungen wurden ökologische und soziale Merkmale berücksichtigt, wie bspw. Klimawandel und Umweltverschmutzung im Bereich Umwelt, Arbeitsbedingungen, Gesundheit und Sicherheit im Bereich Soziales. Darüber hinaus wurden Aspekte im Bereich Unternehmensführung berücksichtigt.

Der Fonds wandte tätigkeitsbezogene Ausschlüsse an. Unternehmen mit den folgenden Aktivitäten waren ganz oder teilweise ausgeschlossen:

- Tabak (Produktion) > 5,00% Umsatzerlöse
- Unternehmen, die an der Stromerzeugung auf Basis von Atom-/Kernenergie beteiligt sind (Ausschluss, wenn die 5,00% Umsatzschwelle auf Emittentenebene überschritten wird)
- Atomwaffen (Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 5,00% Umsatzerlöse
- unkonventionelle Waffen (vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 0,00% Umsatzerlöse
- konventionelle Waffen (Vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 5,00% Umsatzerlöse
- Unternehmen, die im Uranabbau tätig sind (Ausschluss, wenn die Umsatzschwelle von 5,00% auf Emittentenebene überschritten wird)
- Unternehmen, die sich mit dem Betrieb von Kernkraftwerken und/oder der Herstellung von wesentlichen Komponenten für Kernkraftwerke befassen (Ausschluss, wenn die 5,00% Umsatzschwelle auf Emittentenebene überschritten wird)
- Unkonventionelles Öl & Gas (Produktion) > 5,00% Umsatz
- Energieerzeugung aus Thermalkohle (Produktion) > 25,00% Umsatzerlöse
- Thermalkohleabbau (Produktion) > 5,00% Umsatz

Der Fonds wandte zudem normbasiertes Screening in Bezug auf internationale Rahmenwerke, wie die „UN Global Compact Prinzipien“, „OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen“ und Standards der Internationalen Arbeitsorganisation („ILO“) an.

Der Fonds wandte daneben weiteres normbasiertes Screening auf Basis der ESG-Kontroversen-Methodologie von MSCI ESG Research an. Auf dieser Basis werden Unternehmen identifiziert, die in direktem Zusammenhang mit anhaltenden besonders schwerwiegenden ESG-Kontroversen stehen. Diese werden grundsätzlich für eine Investition ausgeschlossen. Im Falle schwerwiegender ESG-Kontroversen tritt das Portfoliomanagement in direktes Engagement mit dem Unternehmen, um die Kontroverse zu analysieren und darauf basierend eine finale Investmententscheidung zu treffen.

Der Fonds wandte folgende Ausschlüsse für Staaten an:

- Staaten mit schwerwiegenden Verstößen gegen die demokratischen Rechte und die Menschenrechte (auf Grundlage der Bewertung von Freedom House),
- Ausschluss von Staatsanleihen von Ländern, die bei MSCI ESG Research ein Government ESG Rating von schlechter als B aufweisen

Im Rahmen des ESG-Ausschlussverfahrens werden Investitionen, die mit bestimmten Produkten oder Aktivitäten in Verbindung gebracht werden, ausgeschlossen, um die Einhaltung von ESG-Mindeststandards zu gewährleisten. Die ESG-Ausschlusskriterien setzen einen Mindeststandard aus ESG-Perspektive, den Investitionen erfüllen müssen, um für das Portfolio investierbar zu sein.

Bei Investition in Drittfonds: Investition in Drittfonds klassifiziert nach Artikel 8 oder 9 der EU-Offenlegungs-Verordnung, welche im "ESG-Zielmarktkonzept" ("Ergänzung des Zielmarkts um Angaben zu nachhaltigkeitsbezogenen Zielen und Nachhaltigkeitsfaktoren") die Einstufung R und/oder U haben.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Alle Nachhaltigkeitsindikatoren des Fonds, die zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds dienen, wurden im Bezugszeitraum eingehalten. Die Einhaltung der ökologischen und/oder sozialen Kriterien für die Selektion der Vermögensgegenstände wurde vor sowie nach Erwerb geprüft.

Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/oder Zielfonds geführt haben, ist im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ zu finden.

Die Angaben zu den Nachhaltigkeitsindikatoren wurden vom externen Datenanbieter MSCI zur Verfügung gestellt. Angaben dazu, ob die Indikatoren darüber hinaus von einem Wirtschaftsprüfer bestätigt oder von einem unabhängigen Dritten überprüft wurden sind mangels verfügbarer Daten nicht möglich.

Darüber hinaus berücksichtigte der Fonds verbindlich folgende Nachhaltigkeitsfaktoren in seiner Strategie und legt die nachteiligen Auswirkungen zu diesen offen:

- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind (Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind) 12,75%
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken 9,48% (Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken)

- Emissionen in Wasser 0,0266
(Messgröße: Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt)
- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle 0,8901
(Messgröße: Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren)
- Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen 3,60%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben)
- Engagement in kontroverse Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen
(Messgröße: Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen) – n.a.
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen
(Messgröße: Prozentualer Anteil der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen) – n.a.
- Wasser, Abfall und Materialemissionen (Bodendegradation, Wüstenbildung, Bodenversiegelung) 1,25%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, deren Tätigkeiten zu Bodendegradation, Wüstenbildung oder Bodenversiegelung führen)

n.a.: entweder keine Investitionen (Eligibility) oder keine Datenabdeckung (Data Coverage)

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Dieser Teilfonds bewirbt ökologische und soziale Merkmale im Sinne des Artikel 8 der SFDR seit seiner Auflegung am dem 13.12.2024. Der Jahresbericht wird erstmalig zum Geschäftsjahresende am 31.12.2025 erstellt (verlängerter Berichtszeitraum).

Ein Vergleich zum Vorjahr ist somit nicht anwendbar.

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Das Ziel der nachhaltigen Investitionen des Fonds ist es, in zweckgebundene Anleihen von Unternehmen oder Finanzinstituten zu investieren, deren Erlöse zur Finanzierung neuer und bestehender Projekte dienen, die gemäß anerkannter Standards für Green, Social oder Sustainability und Sustainability-linked Bonds eine positive Wirkung auf Umwelt oder Gesellschaft erzielen und zur Erreichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) beitragen. Standards werden unter anderem von der International Capital Market Association (ICMA) in Form der "The Green Bond Principles", "The Social Bond Principles" und "The Sustainability-Linked Bond" Principles veröffentlicht und bieten Richtlinien und bewährte Verfahren für die Emission von Anleihen zur Finanzierung von Projekten mit positiven Auswirkungen auf Umwelt, Gesellschaft und Nachhaltigkeit. Diese Standards gewährleisten Transparenz, Offenlegung und Integrität auf dem Markt und helfen Anlegern, fundierte Entscheidungen über die ökologische und soziale Wirkung ihrer Investitionen zu treffen. Anerkannte Regelwerke weiterer Organisationen, wie EU, Climate Bonds Initiative und anderer, können zur Anwendung kommen.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Im Rahmen des ESG-Ausschlussverfahrens werden Unternehmen auf Basis aktivitäts- und normbasierter Ausschlusskriterien ausgeschlossen. Die ESG-Ausschlusskriterien setzen einen Mindeststandard aus ESG-Perspektive, den Unternehmen erfüllen müssen, um für das Portfolio investierbar zu sein. Unter anderem werden dabei Unternehmen identifiziert, die in direktem Zusammenhang mit anhaltenden besonders schwerwiegenden ESG-Kontroversen stehen. Diese werden grundsätzlich für eine Investition ausgeschlossen.

Darüber hinaus wird über die nachfolgenden Elemente erreicht, dass nachhaltige Investitionen nicht zu einer erheblichen Beeinträchtigung des nachhaltigen Investitionsziels beitragen:

- Berücksichtigung von nachteiligen Auswirkungen auf alle Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts – PAI)
- ESG-Kontroversen-Monitoring und Engagement bei Portfoliounternehmen, die schwerwiegende ESG-Kontroversen aufweisen. Ein derartiges Engagement erfolgt durch das Portfoliomanagement, aber nicht im Namen des Fonds

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

- Prüfung, ob Anleihen anerkannte Marktstandards für Use-of-Proceeds, Verfahren, Berichterstattung und Transparenz einhalten, wie beispielsweise den EU Green Bond Standard oder die ICMA- oder vergleichbare Standards, und dass diese Einhaltung durch eine Second Party Opinion („SPO“) bestätigt wurde.

---- Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Fonds berücksichtigt die nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts = PAIs) durch verbindliche Elemente seiner Anlagestrategie. Genauer gesagt werden PAI verbindlich durch tätigkeitsbezogene Ausschlüsse, bezogen auf Unternehmensumsätze, und durch normbezogene Ausschlüsse berücksichtigt.

Der Anteil nachhaltiger Investitionen umfasst ausschließlich Unternehmensanleihen und keine Staatsanleihen, sodass eine Berücksichtigung von PAI für Staaten und supranationale Organisationen im Kontext nachhaltiger Investitionen nicht stattfindet.

---- Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Der Fonds wendet zudem normbasiertes Screening in Bezug auf internationale Rahmenwerke, wie die „UN Global Compact Prinzipien“, „OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen“ und „Standards der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO)“, an. Der Fonds wendet daneben weiteres normbasiertes Screening auf Basis der ESG-Kontroversen-Methodologie von MSCI ESG Research an. Auf dieser Basis werden Unternehmen identifiziert, die in direktem Zusammenhang mit anhaltenden besonders schwerwiegenden ESG-Kontroversen stehen. Diese werden grundsätzlich für eine Investition ausgeschlossen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Fonds berücksichtigt nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts = PAIs) durch verbindliche Elemente seiner Anlagestrategie auf Einzeltitelebene. Genauer gesagt werden PAI verbindlich durch tätigkeitsbezogene Ausschlüsse, die sich auf die Unternehmenseinnahmen stützen, sowie durch normbezogene Ausschlüsse berücksichtigt.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Der größte Anteil der im Berichtszeitraum getätigten Investitionen (Hauptinvestitionen) berücksichtigt jeweils die Investitionen in den jeweiligen Quartalen. Aus diesen werden dann die 15 größten Investitionen im Durchschnitt ermittelt und hier dargestellt.

Die Sektoren werden bei Aktien auf erster Ebene der MSCI-Stammdatenlieferungen, bei Renten auf der Ebene der Industriesektoren nach Bloomberg ausgewiesen. Eine Zuteilung in MSCI-Sektoren von Fondsanteilen ist nicht vollumfänglich gegeben, wo diese fehlt, wird die Fondsart ausgewiesen.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel:
13.12.2024 – 31.12.2025

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
4,0000% AYWENS 22/27 MTN	Consumer, Non-cyclical	1,56	Frankreich
5,2500% CRELAN 24/32 FLR MTN	Financial	1,38	Belgien
5,2500% NN GRP 22/43 FLR MTN	Financial	1,37	Niederlande
4,8750% NORDLB MTN 23/28	Financial	1,35	Deutschland
5,0000% LANDSBANKINN 24/28 MTN	Financial	1,34	Island
4,7500% CBRE OP.END 24/34 MTN	Financial	1,34	Luxemburg
4,2500% CADENT FIN. 23/29 MTN	Utilities	1,33	Großbritannien
4,6250% P3 GROUP 24/30 MTN	Financial	1,33	Luxemburg
4,6250% ASN BANK NV 23/27 MTN	Financial	1,32	Niederlande
3,8750% BELFIUS BK 23/28 MTN	Financial	1,32	Belgien
3,8750% CR.MUT.ARKEA 23/28 MTN	Financial	1,32	Frankreich
4,0000% ENGIE 23/35 MTN	Utilities	1,31	Frankreich
3,1250% STAKRAFT 23/31 MTN	Utilities	1,28	Norwegen
3,1500% AT + T 25/30	Communications	1,24	USA
1,0000% RBANK 21/28 FLR MTN	Financial	1,22	Tschechische Republik



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen (nicht zu verwechseln mit nachhaltigen Investitionen) sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

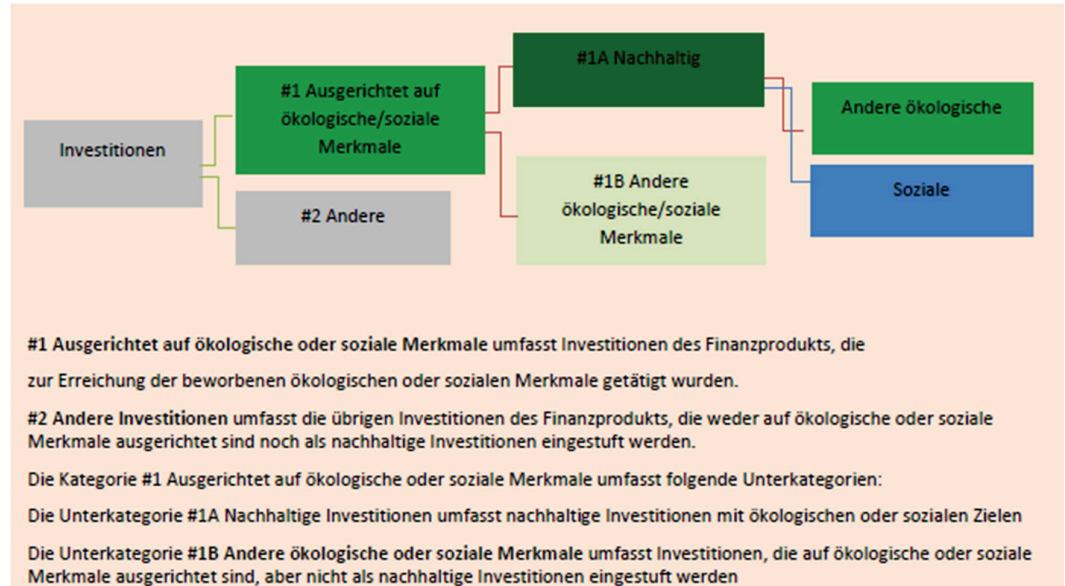
Die Überwachung der Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds erfolgte durch die Festlegung einer Mindestgrenze in nachhaltigkeitsbezogene Investitionen.

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.12.2025 zu 99,27% nachhaltigkeitsbezogen in Bezug auf die Anlagen laut Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds investiert. Der Prozentsatz weist den Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investments am Fondsvermögen aus.

Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

- #1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale 99,27%
- #1A Nachhaltige Investitionen 20,60%
- #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale 78,67%
- #2 Andere Investitionen 0,73%



Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für fossiles Gas die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für Kernenergie beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt**

Sektor	In % der Vermögenswerte
Financial	49,38
Utilities	12,61
Consumer, Non-cyclical	9,46
Consumer, Cyclical	7,35
Industrial	5,94
Communications	3,55
Energy	2,84
Basic Materials	2,51
Government	1,43
Technology	1,04

Der Anteil der Investitionen während des Berichtszeitraums in Sektoren und Teilsektoren der Wirtschaft, die Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen gemäß der Begriffsbestimmung in Artikel 2 Nummer 62 der Verordnung (EU) 2018/1999 des Europäischen Parlaments und des Rates erzielen, lag bei 12,75%.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Nicht anwendbar.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonmiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

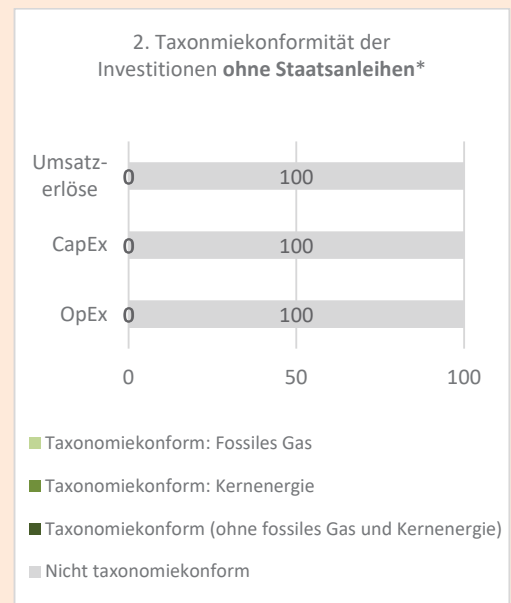
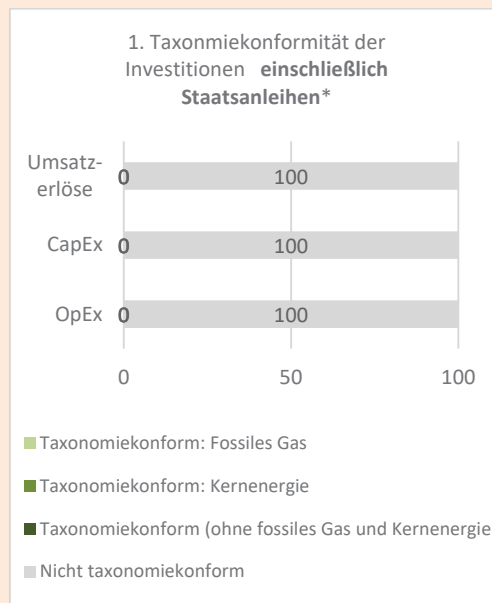
- Ja:
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonmiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.*



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonmiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonmiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Ermöglichende

Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten

sind Wirtschaftstätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.

- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Dieser Fonds verpflichtet sich derzeit nicht zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die als Ermöglichende- bzw. Übergangstätigkeiten eingestuft werden.

- **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Der Fonds verpflichtet sich derzeit nicht, EU-Taxonomie konformen Investitionen zu tätigen.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU Taxonomie konform sind, betrug 1,00%.

Da nachhaltige Investitionen sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfassen, ist die Festlegung von spezifischen (Mindest-)Anteilen für ökologisch nachhaltige, nicht Taxonomie-konforme Investitionen einerseits und soziale Investitionen andererseits im Einzelnen nicht möglich. Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umwelt- und Sozialziele des Fonds lag bei 20,60%.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit sozialer Zielsetzung betrug 1,00%.

Da nachhaltige Investitionen sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfassen, ist die Festlegung von spezifischen (Mindest-)Anteilen für ökologisch nachhaltige, nicht Taxonomie-konforme Investitionen einerseits und soziale Investitionen andererseits im Einzelnen nicht möglich. Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umwelt- und Sozialziele des Fonds lag bei 20,60%.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter „Andere Investitionen“ fielen das Bankguthaben zur Liquiditäts- und Derivate zur Risikosteuerung.

Für andere Investitionen, die nicht unter die Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds fallen, wird sichergestellt, dass diese nicht konträr zur Nachhaltigkeitsstrategie eingesetzt werden. Soweit Derivate erworben werden dürfen, wird sichergestellt, dass der Basiswert mit der Nachhaltigkeitsstrategie konform ist. Sofern ein Index als Basiswert genutzt wird, wird sichergestellt, dass der Index Nachhaltigkeitscharakteristika aufweist. Aufgrund der am Markt verfügbaren Finanzinstrumente kann es zu Abweichungen in den nachhaltigen Merkmalen des zugrundeliegenden Index zu den Fondsmerkmalen

kommen. Alle Derivate, deren Basiswert als nicht im Einklang mit der Nachhaltigkeitsstrategie eingestuft werden könnte, sowie Währungsbestände, die nicht mit der Fondswährung übereinstimmen oder die nicht auf EUR, USD, GBP, CHF, JPY, AUD, NZD, CAD, NOK oder SEK lauten, dürfen nicht als wesentlicher Bestandteil im Fonds enthalten sein. Nicht umfasst ist der Derivateinsatz zum Ausgleich von negativen Marktschwankungen. Zudem können gezielt Investitionen von der Nachhaltigkeitsstrategie ausgenommen werden, die nicht einer expliziten Prüfung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes unterliegen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds während des Bezugszeitraums wurde maßgeblich durch die Einhaltung der zuvor beschriebenen quantitativen Nachhaltigkeitsindikatoren sowie der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie gewährleistet. Die Überwachung der Einhaltung der Kriterien erfolgt vor Erwerb der Vermögenswerte durch das Portfoliomanagement und nach Erwerb durch weitere, entsprechende, tägliche Prüfung durch das Investment Controlling der Verwaltungsgesellschaft sowie fortlaufend durch den Portfolio Manager.

Soweit für die Fondsbestände möglich, wurde die Mitwirkungspolitik (Engagement) der Verwaltungsgesellschaft in Form der Stimmrechtsausübung wahrgenommen. Um die Interessen der Anleger in den verwalteten Fonds zu wahren und der damit verbundenen Verantwortung gerecht zu werden, übte die Verwaltungsgesellschaft die Anleger- und Gläubigerrechte aus den gehaltenen Aktienbeständen der verwalteten Fonds im Sinne der Anleger aus. Entscheidungskriterium für die Ausübung oder Nichtausübung von Stimmrechten war für die Verwaltungsgesellschaft die Interessen der Anleger und die Integrität des Marktes sowie der Nutzen für das betreffende Investmentvermögen.

Die Verwaltungsgesellschaft legte dafür ihrem Abstimmungsverhalten die Leitlinien zur Stimmrechtsausübung für das Inland („Stimmrechtsleitlinien“) zugrunde. Diese Stimmrechtsleitlinien dienten als Grundlage für einen verantwortungsvollen Umgang mit dem Kapital und den Rechten der Anleger.

Bei Abstimmungen im Ausland zog die Verwaltungsgesellschaft die jeweils länderspezifischen Guidelines von Glass Lewis heran, die die lokalen Rahmenbedingungen berücksichtigen. Zusätzlich kamen die Glass Lewis Guidelines „Environmental, Social & Governance („ESG“) Initiatives“ auf die spezifischen Länderguidelines zum Einsatz und gelangten vorrangig zur Anwendung. Die Anwendung dieser Guidelines gewährleistet, dass länderspezifisch und auf den Kriterien einer transparenten und nachhaltigen Corporate Governance-Politik sowie weiteren Kriterien aus den Bereichen Umwelt und Soziales, die auf einen langfristigen Erfolg der von Investmentvermögen gehaltenen Unternehmen (sog. Portfoliogesellschaften) abzielen, abgestimmt wurde.

Diese genutzten Abstimmungsstandards orientieren sich an den Interessen der von der Verwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds und wurden daher grundsätzlich für alle Fonds angewandt, es sei denn, es ist im Interesse der Anleger, der Marktintegrität oder des Nutzens für den jeweiligen Investmentfonds erforderlich, von diesen Stimmrechtsrichtlinien für einzelne Fonds abzuweichen.

Die Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht die Grundsätze ihre Mitwirkungspolitik sowie einen jährlichen Mitwirkungsbericht auf ihrer Internetseite.

Der Portfolio Manager, falls das Portfoliomanagement delegiert ist, oder ggf. ein beauftragter Anlageberater können als Teil ihrer unternehmensbezogenen Engagement-Tätigkeiten weitere Maßnahmen zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale ergriffen haben. Dieses Engagement erfolgt jedoch nicht im Namen des Fonds.



Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen öko- logischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Nicht anwendbar.

● **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Nicht anwendbar.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Nicht anwendbar.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Nicht anwendbar.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Nicht anwendbar.